

Stellenangebot

Sie suchen eine neue Herausforderung?

Sie haben Interesse an abwechslungsreichen Aufgaben und schätzen den fachlichen Austausch im Team?

Sie mögen den direkten Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern?

Sie möchten sich persönlich und beruflich weiterentwickeln?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Das Amt für Soziales, Arbeit und Senioren der Stadt Köln sucht personelle Verstärkung.

Für das Kölner Sozialamt steht der Mensch im Mittelpunkt! Wir lassen keinen in Not alleine und gewähren bedarfsgerechte Hilfen im Rahmen der gesetzlichen und finanziellen Möglichkeiten. Im Laufe eines Jahres nimmt jede sechste Kölnerin beziehungsweise jeder sechste Kölner eine dieser Leistungen in Anspruch. Dies alles machen die etwa 850 hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes möglich.

Um die gesteckten Ziele im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger erreichen zu können, ist unsere Arbeit geprägt durch gegenseitige Unterstützung und ein starkes Teamgefühl. Um das wichtigste Gut in unserem Amt - nämlich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - zu erhalten und zu fördern, stärken wir ihre Kompetenzen durch Motivation, Lob und eine individuelle Personalentwicklung, schreiben Work-Life-Balance groß und bieten eine flexible Arbeitszeitgestaltung sowie mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten an.

Wenn auch Sie zu uns gehören möchten, bewerben Sie sich auf diese Stelle!

Im Sachgebiet für ambulante und teilstationäre Hilfen sind im Fachdienst für Pflegebedürftige mehrere Stellen in der Sachbearbeitung im Bereich Sozialarbeit beziehungsweise Sozialpädagogik in Voll- und Teilzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet ist zentral im Kalk-Karree untergebracht und leicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu erreichen.

IHRE AUFGABEN:

Der Fachdienst für Pflegebedürftige ist für die Hilfeplanung zur Sicherstellung der häuslichen Pflege gemäß §§ 61 fortfolgende Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) zuständig. Hierbei ist der Grundsatz ambulant vor stationär von besonderer Bedeutung.

Im Rahmen der Hilfeplanung prüfen Sie den Umfang des Hilfebedarfs und teilen Ihre Feststellungen dem Verwaltungsdienst für ambulante und teilstationäre Hilfen zur Erstellung des entsprechenden Hilfebescheides mit. Der Hilfeplan enthält neben der Beurteilung der Notwendigkeit der beantragten Mittel beziehungsweise Maßnahmen ebenfalls die Berechnung der anfallenden Kosten.

Eine enge Zusammenarbeit mit diversen beteiligten Institutionen sowie den Angehörigen sowohl im Einzelfall als auch auf Institutionsebene im Stadtbezirk ist erforderlich. Zusätzlich überprüfen Sie die Einstufungen der Pflegekassen nach Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI) und erstellen Gutachten zur Begründung in Rechtsverfahren.

Die Aufgabenerfüllung erfordert die Wahrnehmung regelmäßiger Außendiensttermine, wie zum Beispiel Hausbesuche bei den Hilfesuchenden.

Im Rahmen des Hausbesuches gilt es, die Hilfsbedürftigkeit des Einzelnen zu ermitteln. Hierzu gehört, Informationen über das allgemeine Umfeld der Person, über die Ressourcen innerhalb des sozialen Umfeldes zu erfahren und die Mobilität der betreffenden Person zu beurteilen. Ihre Kenntnisse als Pflegefachkraft sind daher hier von besonderer Bedeutung.

Sie beteiligen sich an der Entwicklung von Grundsatzpositionen und bearbeiten verantwortlich Schwerpunktthemen.

IHR PROFIL:

Wir setzen voraus:

- ein Diplom- oder Bachelorabschluss in der Sozialarbeit, der Sozialpädagogik oder der Sozialen Arbeit jeweils mit staatlicher Anerkennung oder
- ein Diplom- oder Bachelorabschluss in der Pflegewissenschaft oder in Sozialwissenschaften

und

- jeweils ein staatliches Examen als Kranken- und Gesundheitspflegerin oder Altenpflegerin beziehungsweise als Kranken- und Gesundheitspfleger oder Altenpfleger.

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Kenntnisse und Berufserfahrung in der methodischen Sozialarbeit, insbesondere in der Einzelfallhilfe (Casemanagement)
- besondere Befähigung in der Verhandlungsführung sowie in einer emphatischen und wertschätzenden, aber auch zielführenden Gesprächsführung
- mehrjährige Berufserfahrung als Pflegefachkraft
- Fähigkeit zur selbständigen Beratung und kurzfristigen Entscheidung
- Erfahrungen in der Hilfeplanung
- fundierte Rechtskenntnisse in den Sozialgesetzbüchern Fünftes Buch (SGB V), Neuntes Buch (SGB IX), Elftes Buch (SGB XI) und Zwölftes Buch (SGB XII)
- Bereitschaft zu häufigen Außendiensten, verbunden mit einem gutem Selbst- und Zeitmanagement

Darüber hinaus bringen Sie optimaler Weise einen guten Sinn für betriebswirtschaftliche Fragestellungen mit.

WIR BIETEN:

Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 15 Fallgruppe 6 TVöD-SuE (Tarifvertrag für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes).

Die Einstellung erfolgt unbefristet. Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, berücksichtigt.

Informationen zum Entgelt nebst Entgelttabelle sowie Tarifrechner finden Sie hier:

<http://oeffentlicher-Dienst.info/tvoed/vka/>

Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelungen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Wochenstunden.

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeber sprechen finden sie unter: <http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/arbeiten-bei-der-stadt/vorteile-einer-beschaeftigung-bei-der-stadt-koeln>

Sie haben Interesse?

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Frau Geßner
Telefon: 0221 / 221-22273

IHRE BEWERBUNG:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter der Kennziffer **14/20-06** bis spätestens **24.01.2020** mit mindestens folgenden Unterlagen:

- tabellarischer Lebenslauf
- Hochschulzeugnis/se mit Nachweis über staatliche Anerkennung
- Ausbildungszeugnisse
- Arbeitszeugnis/se

an:

Stadt Köln - Die Oberbürgermeisterin
Personal- und Verwaltungsmanagement
Bewerbercenter (111/22-06)
Willy-Brandt-Platz 3

50679 Köln

oder per E-Mail an das Postfach: bewerbungen-06@stadt-koeln.de

Senden Sie dabei Dokumentdateien möglichst im pdf-Format.

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Datenschutzhinweise: <https://www.stadt-koeln.de/basisdienste/eu-datenschutzgrundverordnung?euid=27>

Interamt Angebots-ID	562396
Kennung für Bewerbungen	14/20-06
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Sachbearbeitung (m/w/d) im Fachdienst für Pflegebedürftige im Amt für Soziales, Arbeit und

Senioren	
Behörde	Stadt Köln - Amt für Soziales, Arbeit und Senioren
Homepage	http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/arbeiten-bei-der-stadt
Einsatzort Straße	Ottmar-Pohl-Platz 1
Einsatzort PLZ / Ort	51103 Köln
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer(in)
Entgelt / Besoldung	TVöD-SuE S 15
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium:	Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Sozialwesen oder Sozialwissenschaften, Soziologie
Bewerbungsfrist	24.01.2020
Ansprechpartner	Frau Geßner
Telefonnummer	+49 221 221-22273